

Ad-hoc-Datenanalysen

top flow se16XXL: Die SAP Transaktion se16n für versierte User, wenn es um spontane SAP Datenanalysen geht

Verantwortliche für den täglichen Betrieb von SAP-Systemen, sowie deren permanente Optimierung und Weiterentwicklung, sehen sich mit vermeintlich profanen Anforderungen bei Business Intelligence konfrontiert. Hier gilt es, eine Vielzahl von täglich neu zutage tretenden Fragestellungen aus dem nahezu unerschöpflichen Datenfundus der SAP-Systeme zu beantworten.

Business Intelligence ist mehr denn je in aller Munde. Entsprechende Anwendungen sind vielfältig und umfangreich. Allen gemeinsam ist jedoch eine relativ starke Ausrichtung auf vordefinierten Datenbestand und mehr oder weniger fix definierte Aussagen oder Kennzahlen. Auch grafische Aufbereitungen stehen sehr stark im Fokus moderner BI-Tools, wie beispielsweise Business Objects. Das klassische Lösungsangebot adressiert betriebswirtschaftliche Analytik für mittleres und gehobenes Management. Die Fragestellungen, die sich hingegen bei der Feststellung eines Buchungsfehlers aus dem First-Level-Support des Unternehmens ergeben können, werden oft unzureichend berücksichtigt. Hier wollen wir einige Beispiele aus dem alltäglichen Support anführen: Haben andere Belege ähnliche Probleme? Wie unterscheiden sich die richtigen von den falschen Belegen? Worin liegt die Ursache? Welche haben dieselbe Datenbasis? Hinzu kommen Fragestellungen, wie sie in Form von Reporting-Anforderungen permanent von Business an die IT herangetragen werden, und Anforderungen aus dem Bereich Stammdatenkontrolle, Testdatensuche oder Checks des Customizings.

Wer diese und mehr Fragen aus dem operativen SAP-Alltag eines jeden ERP-Systembetriebs ohne Programmierung ad-hoc erledigen kann, reduziert nicht nur Aufwand und damit Kosten des laufenden Betriebs, sondern zusätzlich stellen sich ganz wesentliche Effizienzsteigerungen durch drastisch reduzierte Reaktionszeiten und die



© KOUNADEAS IOANNHS, Shutterstock.com

damit mögliche schnelle Lieferung von geforderten Informationen ein. Ein *table wizard* von top flow ist aus der Erfahrung unzähliger SAP-Projekte und vieler Jahre direkter Kunden- und Systembetreuung entstanden. Ein Werkzeug, das primäre Analyseaufgaben nicht nur von Key-Usern und Entwicklern ideal unterstützt, sondern auch dem Endanwender in flexiblem Umfang an die Hand gegeben werden kann. Der Name des *table wizard* se16XXL ist dabei Programm: Die se16(n) ist, zumindest für versierte User, nach wie vor Transaktion Nummer eins, wenn es um spontane Datenanalysen geht, weil sie vor allem einen schnellen Einblick in die SAP Datenbank ermöglicht. Die einhergehenden Nachteile treten aber direkt zutage. Es ist jeweils der Zugriff auf nur eine Tabelle möglich. In der Praxis äußert sich das folgendermaßen: Man sucht nach Informationen, die über mehrere Datenbanktabellen verstreut sind, beginnt mit einer davon, selektiert einige Einträge mit se16 oder se16(n), macht einen Download nach

Die wichtigsten Funktionen auf einen Blick:

- **Inner- und Outer-Join**
- **Vergleichsliste** von Datensätzen (bei Joins über alle verwendeten Tabellen)
- **Filterfunktionen:** Benachbarte Duplikate entfernen, Sätze mit oder ohne Duplikate ausblenden, Sätze ausblenden mit Feldvergleich, OR-Filter für mehrere Felder (Welche Materialstämme hat ein User angelegt oder geändert?)
- **Formeln:** Zur Berechnung von Differenzen oder Prozentsätzen, Ikonen oder Farben setzen, Datensätze zählen, Formelfelder können für weitere Joins verwendet werden
- **Berechtigungssteuerung** auf Tabellen und sogar Feldebene möglich
- **Verwendung von Vorgabedateien** für Vergleichslisten zwischen mehreren Systemen
- **Lesen von allen Langtexten** im SAP-System im Klartext (Tabelle STXL und STXH, z.B. Vertriebslangtexte, Einkaufsinfosätze, Fertigungshinweise, Grunddatentexte usw.)
- **Excel-In-Place-Aufruf** mit korrekter Feldkonvertierung und incl. aller Formelfelder
- **Skriptdefinition** (Speicherung der Schritte, die zur Ergebnisliste geführt haben)
- **Definition von Selektionsmasken** für Skripte
- **Auswertungen** (Skripte) im Hintergrund starten (Jobdefinition, auch periodisch)
- **Speicherung der Ergebnislisten** auf einem Serverlaufwerk (incl. Berechtigungssteuerung)

Excel (zwangsweise), verdichtet dort die Daten (z.B. Entfernen der Duplikate) und selektiert danach mit diesen eine zweite Tabelle, und so weiter.

Als Verantwortlicher für SAP-Berechtigungen und –Sicherheit wünscht man sich die Möglichkeit, se16-Funktionalität (und darüber hinaus) gezielt für Tabellen, Felder und Benutzer freizuschalten und dabei sogar nur Datensätze auszugeben, für die der jeweilige Benutzer aufgrund der SAP-Standard-Berechtigungseinstellung (z.B. Werk oder Buchungskreis) die Erlaubnis hat. Genau an diesen beiden zentralen Punkten beginnt das „XXL“ der se16XXL von top flow. Mit dem Werkzeug können sämtliche Formen von SAP-Tabellen gebrowst werden – auch Pool und Clustertabellen sind möglich. Weitere Tabellen können per Inner- oder Outer-Join dazu gelesen werden. Datensätze können gefiltert, ausgeblendet und übersichtlich miteinander verglichen werden. Beim Aufbau einer se16XXL-Analyse geht man dabei schrittweise vor: Ergebnisse der ersten Datenselektion können gesichert, bewertet und bearbeitet werden, bevor man mit dem gewünschten Ergebnis in die Selektion der nächsten Tabelle geht usw. Das Analyseziel kann so sukzessive erreicht werden, ohne schon im Vorfeld alle notwendigen Schritte und den genauen Weg zu kennen. Weiterer Vorteil: Alle Schritte, die zur Ergebnisliste geführt haben, können zu jedem Zeitpunkt in ein Skript abgespeichert werden. Diese Skripte können dann immer wieder ausgeführt werden (auch als Hintergrund-Job) und so zum Beispiel einem erweiterten Anwenderkreis zur Verfügung gestellt werden.

Eine ausgeklügelte Berechtigungssteuerung erlaubt nicht nur eine Einschränkung auf Tabellen und Tabellenfelder, sondern auch eine Berücksichtigung der SAP-

Organisationsebenen wie Buchungskreis, Werk, Verkaufsorganisation etc. Die se16XXL ist ein umfassendes Analysewerkzeug für Ad-hoc-Datenanalysen direkt auf dem jeweils relevanten System und liefert beliebige Datenextrakte über logische Verknüpfungen, ohne dafür programmieren zu müssen. Trotzdem ist es z.B. auch möglich, Rechenoperationen auszuführen und in neuen Ergebnisspalten darzustellen, oder, wie bereits erwähnt, umfassende Berichte zur späteren Ausführung von End-Usern zu erstellen.

Die se16XXL ist ein zertifiziertes SAP Add-On, welches Ad-hoc-Datenanalysen ohne Programmierung ermöglicht. Das Werkzeug adressiert Key-User sowie Entwickler und ist genauso dazu geeignet, Endanwendern vordefinierte Reports zur Verfügung zu stellen. Schnelle Reaktionszeiten auf Reporting-Anfragen und drastisch reduzierte Umsetzungsaufwände revolutionieren zentrale Aufgabstellungen innerhalb der IT. Das Add-On läuft auf jedem ABAP-Stack-System von Basisrelease 4.7 bis 7.01 ohne weitere Anpassungen (auch für Unicode-System). Das heißt, dass es nicht nur auf jedem SAP-System in Betrieb genommen werden kann, sondern es läuft auch auf der kompletten SAP-Systemlandschaft: SCM (APO), CRM, BW, SolMan, SRM, PI (XI). Technisch wird das SAP zertifizierte Produkt se16XXL per Transaktion SAINT (Add-On Installation Tool) installiert und ist in fünf Minuten einsatzbereit. Es gibt keinerlei Abhängigkeiten in Bezug auf andere installierte Add-Ons oder Support Package-Stände. Die umfangreiche Dokumentation incl. Anschaulichen Tutorials erlaubt eine schnelle Einarbeitung in den Funktionsumfang.

Abgrenzung zu Quick-Viewer/SAP-Query:

- *Keine Trennung zwischen Auswertungsdefinitionen und Datenanzeige*
- *Wesentlich bessere Performance und somit schneller als Quick-Viewer und SAP Query durch optimale Datenbankzugriffe*
- *Verwendung von Cluster- oder Pooltabellen möglich*
- *Ausgabe und Selektion über Floating-Felder möglich*
- *Mehrfaches Lesen der gleichen Tabelle, z.B. Materialkurztexte in Deutsch und Englisch*

top flow GmbH
IT Solutions

Hauptstraße 100
88348 Bad Saulgau
T: +49 / 75 81 / 202 95 – 0
F: +49 / 75 81 / 202 95 – 19
info@top-flow.de
www.top-flow.de